Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungsprüfung (Angebot)		
1.1.1	Ungewichtete Eignungskriterien		
1.1.1.1	Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers		
1.1.1.1.1	Eigenerklärungen (ungewichtet)		
F 1.1.1.1.1.1	Bestätigung Verpflichtungs- und Eigenerklärungen (ungewichtet) Der Bieter bestätigt/akzeptiert alle geforderten Verpflichtungs- und Eigenerklärungen gem. Anlage Verpflichtungs- und Eigenerklärungen. Der Bieter ist sich bewusst, dass seine falsche Erklärung einen Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren zur Folge hat und sein Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge ausgeschlossen werden kann. Sofern auf den Bieter ein Ausschlussgrund aufgrund von Verstößen nach dem Strafgesetzbuch oder dem Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (SchwarzArbG)/ Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG)/ Gewerbezentralregister) siehe Anlage Verpflichtungs- und Eigenerklärungen Punkt 4. und 5. vorliegt, sind in dem Textfeld ggf. die Gründe zu vermerken, warum von einem zwingenden Ausschluss abgesehen werden kann.		
1.1.1.1.1.2	Erklärung gemäß § 1 Absatz 2 der Frauenförderverordnungsbatz 1 LGG		
A 1.1.1.1.1.2. 1	Erklärung gemäß § 1 Absatz 2 der Frauenförderverordnungsbatz 1 LGG Bitte beachten Sie das beigefügte Formular "Erklärung Frauenförderung". Bitte geben Sie die Antworten zu den daraus gestellten Fragen hier und nicht im Formular. Im Unternehmen sind in der Regel mehr als 10 Arbeitnehmer/-innen ¹ beschäftigt (ausschließlich der zu ihrer Berufsbildung Beschäftigten). Falls ja bitte die folgenden weiteren Angaben eintragen. (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium)		
A 1.1.1.1.1.2. 2	I. Beschäftigtenanzahl Bitte gem. beigefügtem Formular "Erklärung Frauenförderung" angeben: Im Unternehmen sind in der Regel beschäftigt: - über 500 Beschäftigte - über 250 bis 500 Beschäftigte - über 20 bis 250 Beschäftigte - über 10 bis 20 Beschäftigte (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium)		
A 1.1.1.1.1.2. 3	II. Maßnahmen zur Frauenförderung und/oder zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familieerordnungsbatz 1 LGG Bitte gem. beigefügtem Formular "Erklärung Frauenförderung" angeben: Maßnahmen zur		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Frauenförderung und/oder zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie In meinem/ unserem Unternehmen wird/werden während der Durchführung des Auftrags folgende Maßnahme(n) gemäß § 2 FFV durchgeführt oder eingeleitet (bitte benennen Sie die Maßnahmen-Nr.). (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium)		
A 1.1.1.1.1.2. 4	III. Weitere vertragliche Verpflichtungen gem. Frauenförderverordnung gem. Frauenförderverordnung Ich/Wir erkläre(n) mich/ uns darüber hinaus mit folgenden Verpflichtungen gemäß § 4 FFV einverstanden: 1. Die Auftragnehmer haben das geltende Gleichbehandlungsrecht zu beachten. 2. Sofern sich die Auftragnehmer zur Vertragserfüllung anderer bedienen, haben sie sicherzustellen, dass die Nachunternehmer sich nach Maßgabe des § 3 FFV zur Durchführung von Maßnahmen gemäß § 2 FFV und zur Einhaltung der Verpflichtungen nach § 4 FFV bereit erklären. Eine schuldhaft Verletzung dieser Verpflichtung durch die Nachunternehmer wird den Auftragnehmern zugerechnet. 3. Auf Verlangen der Vergabestelle haben die Auftragnehmer die Einhaltung der übernommenen vertraglichen Verpflichtungen nach der Frauenförderverordnung in geeigneter Form nachzuweisen. (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium)		
A 1.1.1.1.1.2. 5	IV.(Erforderlichenfalls anzugeben) Rechtliches Hindernisverordnung An der Durchführung folgender Maßnahmen unter II. bzw. an der Übernahme folgender Verpflichtungen nach III. bin ich/sind wir gemäß § 5 Absatz 2 FFV aus rechtlichen Gründen gehindert Bitte führen Sie - sofern zutreffend - in dem Antwortfeld die Gründe an Anderenfalls reicht der Eintrag "nicht zutreffend" (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium)		
1.1.1.1.1.3	Erklärung zu Insolvenz- oder gerichtlichem Vergleichsverfahren		
F 1.1.1.1.1.3. 1	Kein Insolvenz oder gerichtliches Vergleichsverfahren (ungewichtet) Der Bieter erklärt: "Gegen uns ist kein Insolvenz- oder gerichtliches Vergleichsverfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden.		
F 1.1.1.1.1.3. 2	Insolvenz oder gerichtliches Vergleichsverfahren (ungewichtet) Der Bieter erklärt: "Gegen uns ist ein Insolvenz oder gerichtliches Vergleichsverfahren eröffnet worden oder die Eröffnung beantragt worden oder ein Antrag mangels Masse abgelehnt worden." In dem Textfeld geben Sie bitte an, wann und welcher der genannten Umstände eingetreten ist, desweiteren benennen Sie bitte die Kontaktdaten des Insolvenzverwalters. Ermessensgetragene Einzelfallprüfung der Leistungsfähigkeit durch den Auftraggeber		
F 1.1.1.1.1.4	Angaben Korruptionsregister (ungewichtet) Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung vom		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie ggf. vom benannten Nachunternehmer die personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort) seiner verantwortlich handelnden Personen für die Abfrage beim Korruptionsregister ab.		
1.1.1.1.2	Nachweise		
F 1.1.1.1.2.1	Auszug Handelsregister (ungewichtet) Bitte fügen Sie einen Auszug aus dem Handelsregister den Unterlagen bei. Dieser darf nicht vor dem 01.01.2021 erstellt sein. Bitte geben Sie in dem Text fällt die Nummer aus dem Handelsregister sowie das Datum des Auszugs an.		
F 1.1.1.1.2.2	Haftpflichtversicherung (ungewichtet) Bitte fügen Sie eine gültige Bescheinigung des Versicherungsunternehmens Ihrer Firma über die abgeschlossene Betriebshaftpflichtversicherung für die hier ausgeschriebene Lieferung / Leistung den Unterlagen bei oder geben Sie eine Eigenerklärung durch Angabe folgender Daten im Textfeld ab: Name und Anschrift der Versicherung und die Police-Nr. sowie eine Bestätigung, dass folgende Versicherungsfälle abgedeckt sind: Personenschäden, Sachschäden, Vermögensschäden.		
1.1.1.2	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit		
1.1.1.2.1	Umsatz		
F 1.1.1.2.1.1	Gesamtumsatz der letzten drei Jahre Der Bieter erklärt, dass der durchschnittliche Jahresumsatz seines Unternehmens von in den vergangenen 3 Jahren mindestens das Zweifache des Auftragsvolumens betragen hat, für das er ein Angebot abgibt. Der Jahresumsatz seines Unternehmens ist unter Angabe der Jahreszahl - Umsatz in dem Feld "Antwort des Bieters" einzutragen. Liegen bei dem Bewerber entsprechende Zahlen (noch) nicht vor (z.B. "Newcomer"), so hat er die vorhandenen Jahresumsätze hierfür sowie seine Umsätze im Übrigen darzulegen		
1.1.1.3	Technische Leistungsfähigkeit		
1.1.1.3.1	Referenzen		
F 1.1.1.3.1.1	Referenzliste 3 Jahre Mindestanzahl Referenzen: Bitte fügen Sie eine Referenzliste abgeschlossener und laufender Leistungen bezogen auf die angefragte Leistungsart für die letzten 3 Geschäftsjahre den Unterlagen bei. Aus der Referenzliste muss folgendes erkennbar sein: Kunde, Vertragsbeginn/Vertragsende, Kurzbeschreibung der vom Bewerber erbrachten Leistung, Auftragswert, Auftraggeber mit Anschrift, Telefonnummer Alternativ kann uns der Standort einer von Ihnen betriebenen Anlage zur Geruchsbekämpfung mit Ansprechpartner benannt werden.		
1.1.1.3.2	Zertifizierungen		
F 1.1.1.3.2.1	Qualitätsmanagement Der Bieter ist zertifiziert gem. DIN EN ISO 9000ff / EN29001 (Qualitätsmanagement), oder vergleichbar. Bitte fügen Sie ein gültiges Zertifikat den Unterlagen		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	bei. Sofern keine oder eine anderslautende gleichartige Zertifizierung vorliegt, kann der Bieter sich auch alternativ dazu erklären bzw. einen geeigneten Nachweis erbringen. Bitte tragen Sie in das Antwortfeld die Zertifikatsnummer und die Gültigkeit "bis" ein.		
F 1.1.1.3.2.2	Umweltmanagement Der Bieter ist zertifiziert gem. DIN EN ISO 14001 (Umweltmanagement) oder vergleichbar. Bitte fügen Sie ein gültiges Zertifikat den Unterlagen bei. Sofern keine oder eine anderslautende gleichartige Zertifizierung vorliegt, kann der Bieter sich auch alternativ dazu erklären bzw. einen geeigneten Nachweis erbringen. Bitte tragen Sie in das Antwortfeld die Zertifikatsnummer und die Gültigkeit "bis" ein.		
F 1.1.1.3.2.3	Produkt Carbon Footprint Ist das Produkt verifiziert nach DIN EN ISO 14067 / Verified Product Carbon Footprint? Bitte nennen Sie die akkreditierte Zertifizierungsstelle und fügen Sie die Prüfbescheinigung (Zertifikat) bei. Sollte noch keine Zertifizierung erfolgt sein, geben Sie bitte an ob und wann eine entsprechende Verifizierung geplant ist.		
1.1.1.3.3	Sonstiges		
F 1.1.1.3.3.1	Produktdatenblatt und Sicherheitsdatenblatt Bitte fügen Sie den Unterlagen ein aktuelles Produktdatenblatt und Sicherheitsdatenblatt bei. Bitte tragen Sie in das Antwortfeld die Artikelnummer ein, mit der das Produkt bei Ihnen geführt wird.		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel